



Die Bruderschaft der Alasdair - Prolog

@Garrison

So möchte ich dir natürlich auch gerne Auskunft geben!

Mit dem ersten Satz und der Erwähnung des vollen Namen von Joy hast du recht! Kann man an dieser Stelle einbauen!

Die angesprochene "Normalität" an dieser Stelle im Prolog ist etwas schwierig zu gestalten und zwar aus mehreren Gründen:

- 1.) Bis zu diesem Zeitpunkt haben sie zwar etwas zurückgezogen gelebt, aber ansonsten doch recht normal, wie die meisten Menschen auch.
- 2.) Sie haben auch keinen besonderen Schutzzauber oder ähnliches aktiviert, warum wird alles in den ersten 3 Kapiteln erzählt. Da es hierfür mehrere Gründe gibt, habe ich dies bewusst erst etwas später in die Geschichte eingebracht.

Zu deiner Bemerkung, das Joy ein braves Mädchen ist, hast du nicht unrecht und auch dies ist zumindest zu diesem Zeitpunkt der Geschichte, bewusst und mit gutem Grund so gehalten. Auch diese Gründe kommen im Laufe der Geschichte noch zu tragen.

Zu deiner Bemerkung über die Fähigkeiten der Vampire/Daywalker/Druiden muss ich einfügen, dass diese unmöglich alle in einen Prolog passen würden, da diese sich sehr unterschiedlich bei allen drei Rassen gestalten. das heißt:

Keiner kann alles bzw. Jeder kann was anderes - Okay ein oder zwei Fähigkeiten haben alle gemeinsam, aber die werden auch sehr schnell aufgeführt.

Nun zu Patrick:

Deine Aussage, dass er eigentlich schwächer sein müsste ist nicht richtig!

Begründung:

Ein "Ursprünglicher" Daywalker erbt die Fähigkeiten von seinen Eltern = soweit richtig.

Patrick erbt seine Fähigkeiten von zwei Daywalkern = ebenfalls richtig.

Bei einem "Ursprünglichen" ist es nun also so, das er nur von EINEM Elternteil besondere Fähigkeiten erbt (Ich spreche jetzt von Vampirfähigkeiten)

Wenn nun aber ein Erbprinz zwei Daywalker zu Eltern hat, die sich in ihren Vampirfähigkeiten unterscheiden, erbt Patrick von BEIDEN die Fähigkeiten und verfügt somit über mehrere Vampirfähigkeiten als ein Ursprünglicher.

Zu deiner nächsten Frage: ja es gibt auch gute Vampire (z.B. Gregory McDorrell) und es gibt auch böse Daywalker (wer das alles ist, wird nicht verraten). Bei keiner Rasse - egal ob Mensche, Vampir, druiden usw - gibt es nur gut oder nur böse

Zu deiner nächsten Frage, warum Shannen gerade zu diesem Zeitpunkt und nicht 5 Jahre früher oder später möchte, das Joy der bruderschaft beitrifft, gibt es einen ganz speziellen Grund (das Patrick gerade Anwärter sucht ist nicht der Grund. Das Shannen aber dies Joy als Grund nennt, hat ebenfalls einen sehr guten Grund). Der wirkliche Grund kommt allerdings auch bereits in der ersten drei kapitel heraus!

Zum schluss möchte ich allerdings noch eine kleine Bemerkung meinerseits leisten!

Wenn ich mir so deine ganzen Fragen ansehe und über was du als Leser beginnst alles nachzudenken, würde ich jetzt einfach mal behaupten:



Die Bruderschaft der Alasdair - Prolog

Ziel eines Prologes erreicht!

Das heißt:

Es wurden für den Leser Fragen aufgeworfen, wie es ja auch sein sollte!

;)

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).